

NIEDERSCHRIFT

über die 4. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales
vom 14.12.2011

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

Tagesordnung:

- 1.)
 - a) Mitteilungen des Bürgermeisters
 - b) Mitteilung der Vorsitzenden des Ausschusses
- 2.) Beratung und Empfehlung der Haushaltssatzung 2012 mit allen Anlagen in den entsprechenden Kostenstellen
- 3.) Verschiedenes

Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales, Frau Gisela Holighaus, eröffnete die Sitzung um 19.30 Uhr.

Sie begrüßte die Mitglieder des Ausschusses und den Gemeindevorstand. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit wurden festgestellt. Einwände gegen die Einladung bzw. die Tagesordnung wurden nicht vorgebracht. Die Niederschrift vom 14.11. wurde versehentlich mit der Nr. 2. versandt. Frau Holighaus wies auf den Fehler hin und bat die Ausschussmitglieder das Protokoll handschriftlich in Nr. 3. abzuändern.

Zum Protokoll der letzten Niederschrift des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales wurden keine Einwände erhoben. Das Protokoll ist damit anerkannt.

1.) a) Mitteilungen des Bürgermeisters

Sobald das neue Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Ewersbach fertig gestellt ist, soll in dem Ausfahrtsbereich „Jahnstrasse“ ein Halteverbotschild angeordnet werden.

b) Mitteilung der Vorsitzenden des Ausschusses

Nachdem der Ausschussvorsitzenden, Frau Gisela Holighaus in der letzten Ausschusssitzung vorgeworfen wurde, die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung und der Ausschüsse der Gemeinde Dietzhölztal nicht korrekt auszuführen, nahm diese hierzu Stellung wie folgt:

Laut Geschäftsordnung, § 21, Satz 2 erhält zuerst der Antragsteller die Antragstellerin das Wort zur Begründung des Antrages. Danach eröffnet die oder der Vorsitzende die Aussprache. Demnach hat Frau Holighaus korrekt gehandelt, indem sie der Antragstellenden Fraktion zuerst das Wort erteilt hat. Nach § 32, Absatz 1 haben alleine die Mitglieder des Ausschusses ein Stimmrecht. Die oder der Vorsitzende der Gemeindevertretung und ihre oder

seine Stellvertreterinnen und/oder Stellvertreter sind berechtigt, an den Ausschusssitzungen mit beratender Stimme teilzunehmen. Fraktionen, auf die bei der Besetzung eines Ausschusses kein Sitz entfallen ist, sind berechtigt, in diesen ein Mitglied mit beratender Stimme zu entsenden.

Wer einen Antrag gestellt hat, kann diesen in den Ausschüssen begründen, auch wenn er ihnen nicht als Mitglied angehört.

Der Gemeindevorstand nimmt an den Ausschusssitzungen teil.

Sonstige Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter können nur als Zuhörerinnen oder Zuhörer teilnehmen.

Frau Holighaus wird sich auch in Zukunft an die Geschäftsordnung halten.

2.) Beratung und Empfehlung der Haushaltssatzung 2012 mit allen Anlagen in den entsprechenden Kostenstellen

Den Mitgliedern des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales lag die Haushaltssatzung 2012 zur Beratung und Empfehlung vor.

Die Vorsitzende des Ausschusses, Frau Gisela Holighaus, führte durch die den Ausschuss betreffenden Kostenstellen.

Beginnend mit der Kostenstelle 125.01 Brand- und Katastrophenschutz ging der Ausschuss folgende weitere Kostenstellen durch, die Herr Aurand auf Nachfrage einzeln erläuterte.

Produkt 125 Brand und Katastrophenschutz mit den jeweiligen Kostenstellen 125.01 bis 125.14.

125.01 Brand und Katastrophenschutz allgemein

Einsatzleitwagen für die Freiwilligen Feuerwehr Dietzhölztal – Haushaltsansatz ist die Höchstgrenze.

125.11 Freiwillige Feuerwehr Ewersbach

Transportfahrzeug/ Logistikfahrzeug – 60.000,00 EUR werden von dem Verein Freiwillige Feuerwehr Dietzhölztal übernommen. Der Anschaffungspreis soll möglichst unter dem Haushaltsansatz bleiben. Der Haupt und Finanzausschuss wird sich in seiner nächsten Sitzung mit dem Thema befassen.

Produkt 132 Friedhofs- und Bestattungswesen mit den jeweiligen Kostenstellen 132.01 bis 132.15.

Auf den Friedhöfen „Berg“, „Sasenberg“, Mandeln und Rittershausen wurden insgesamt 20 Urnenrohre in die Erde eingelassen. Hier ist eine Urnenerdbestattung mit Gedenkstein vorgesehen.

132.14 Friedhof Mandeln

Erweiterung der Urnenwand da von den bestehenden 5 Urnennischen bereits 4 belegt sind.

Produkt 140 Kultur und Freizeit allgemein

Produkt 141 Heimat- und Kulturpflege

141.12 (Gemeinde-) Partnerschaften und Jugendaustausch

Betrag für den Jugendaustausch 2011/2012 mit unserer Partnerstadt Shimotsuke.

Produkt 142 Vereinswesen mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 143 Tourismus/Wirtschaftsförderung mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 144 Märkte mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 145 Bücherei mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 146 Volksbildung mit den jeweiligen Kostenstellen

146.01 Sonstige Volksbildung

Einnahmen – Vertrag mit Volkshochschule, die die Räumlichkeiten der Bücherei für Veranstaltungen nutzt.

Produkt 150 Sozialabteilung Allgemein

Produkt 151 Soziale Hilfe und Leistungen mit den jeweiligen Kostenstellen

151.11 Zuwendungen an soziale Einrichtungen

6615000 Abschreibung Zuschuss Altenheim Kronberg.

151.21 Jugendarbeit

7128000 Mehraufwand für die betreute Grundschule

151.22 Seniorenarbeit

Zu Sachkonto 5490000 – Eigenanteil 5,00 EUR pro Person für die Seniorenfahrt.

151.23 Zuschuss Jugendtreff

Mietzuschuss für den Jugendtreff Just...

Das „Just...!“ wird im neuen Jahr mit neuem Konzept wieder eröffnet.

Produkt 213 Kindertagesstätten mit den jeweiligen Kostenstellen 213.11 bis 213.14

Bei allen KITA`s wurde ein Mittel gebildet zwischen dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2010 und dem Ansatz des Haushaltsjahres 2011 da derzeit noch keine Anforderungen vom Rentamt vorliegen.

6871000 Die Nikolauspäckchen wurden in diesem Jahr von den Erzieherinnen ausgesucht und bestellt.

8343180 Auszahlungen für Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche.

Produkt 315 Sportanlagen mit den jeweiligen Kostenstellen 315.11-315.14

Produkt 335 Spielplätze mit den jeweiligen Kostenstellen 335.01 bis 335.17

335.11 Spielplatz Bergstraße

6063000 Ersatzbeschaffung Laufseil – das alte Laufseil war durchgerissen und musste erneuert werden.

335.18 Spielplatz Jahnstraße

Nach Bedarfsermittlung soll in der Jahnstraße ein neuer Spielplatz errichtet werden.

336.11-336.13 Stauweiher Ewersbach, Freizeitanlage Hammerweiher,
Hallenbadzweckverband

336.13 Hallenbadzweckverband

Der Haushalt des Hallenbadzweckverbandes wurde einstimmig beschlossen.

Zu weiteren Kostenstellen gab es keine Anfragen oder Wortmeldungen.

Der Fachausschuss stimmte der Haushaltssatzung 2012 in den beratenen Kostenstellen mit sechs Ja Stimmen und einer Enthaltung zu und empfiehlt der Gemeindevertretung die Annahme.

3.) Verschiedenes

Frau Holighaus möchte sich die betreute Grundschule vor Ort anschauen und hat einen Termin für den 15.12. mit Frau Schäfer gemacht. Es wurde der Vorschlag gemacht, Frau Schäfer zu einem Erfahrungsbericht in eine der nächsten Ausschusssitzungen einzuladen.

Ausschussmitglied Simon Braun regte an, der Ausschuss könne sich verschiedene Einrichtungen, mit denen sich der Ausschuss befasst, vor Ort ansehen. Dieser Vorschlag wurde gerne angenommen und soll z.B. in der übernächsten Sitzung im kommenden Jahr im „Just...!“ umgesetzt werden.

Für Mittwoch, 01. Februar 2012, 15.00 Uhr ist ein öffentlicher Vortrag „ärztliche Versorgung in unserer Region“ im DGH Ewersbach geplant. Herr Lars Bongartz, Kaufmännischer Leiter der Gesellschaft zur Förderung der Gesundheitsregion Lahn-Dill mbH wird zu dem Thema referieren.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Uwe Schüler, wer für das Öffnen von Gräben grundsätzlich zuständig sei, teilte Bürgermeister Aurand mit, dass dies grundsätzlich im Zuständigkeitsbereich der Anwohner liege.

Die Fa. Oppermann hat einen Auftrag der Gemeinde Dietzhölztal erhalten, einen Graben vom „Fischbach“ zu öffnen.

Ausschussmitglied Uwe Schüler – Der Förderverein SG Dietzhölztal beabsichtigt, im Burbachstation Spielgeräte aufzustellen.

Bezüglich dieser Anfrage teilte Herr Aurand mit, dass der Gemeindevorstand der Auffassung sei, eine solche Maßnahme sei aufgrund haftungsrechtlicher Bedenken problematisch.

Vorsitzende

Schriftführerin